



Inhaltsverzeichnis

Anlieferung der Werbemittel	3
Video Ad-Formate	3–5
Pre-Roll	4
Companion	4
Reminder	5
Video Overlay	5
Technische Information	6–7
Redirects	6
Creativ-Erstellung	6
Flash	7
Kontakt	8

Anlieferung der Werbemittel

Die Werbemittel für Standardformate müssen mindestens 5 Werktage vor Kampagnenstart unter Angabe von

- Ansprechpartner
- Kunde
- Kampagne
- Zeitraum

an adserver@nordclick.info angeliefert werden.

Geben Sie bitte außerdem an:

- Flash Frame Rate wie Quelle oder ½ (15 – 30 fps)
- Key Frame alle 30 – 60 Frames (2 Sek.)
- Video-Datenrate 600 KBps
- Audio-Datenrate 48 KBps
- Gesamt-Datenrate 648 KBps
- Video-Inhalt Start bei Frame 5 oder später
- Animationslänge (Loop) max. 15 Sekunden

Zusätzlich zur Flash-Datei (.swf) benötigen wir ein Fallback Image (.gif oder .jpg) für Website-Besucher, die kein Flash-Plug-in verwenden, sowie eine Ziel-URL.

3rd Party Redirects bitte nur in einem File als Anhang senden und nicht als Text einfügen.

Für alle Video Ad-Formate gilt:

- Anlieferung der Videos vorzugsweise als FLV
- Umwandlungen aus MOV, AVI, WMV etc. werden ohne Aufpreis auf höchstmöglichem Standard vorgenommen

Video Ad-Formate

Format	Bezeichnung	Größe max. (Pixel)	Länge (Sek.)	Unterstützte Dateiformate
Pre-Roll-Video	Pre-Roll	480 x 360 480 x 270 (wide)	Max. 15	FLV (WMV, MOV, AVI, ...)*
Companion	Medium Rectangle	300 x 250	Synchron zum Video Ad	JPG (empfohlen) SWF (GIF statisch)
Reminder	Superbanner	728 x 90	Sichtbar für die Dauer von max. 3 Video-Beiträgen	SWF, JPG (GIF statisch)
¼ Overlay	¼ Overlay	480 x 90	Max. 15	SWF, JPG (GIF statisch)

* WMV, MOV, AVI werden von uns in FLV umgewandelt.

Video Ad-Formate

PRE-ROLL (480 x 360 oder 480 x 270)

FLV:

- Flash-Frame-Rate: 30 fps
- Key Frame: alle 30 – 60 Frames (2 Sek.)
- Video Datenrate: 600 kbps
- Audio Datenrate: 48 kbps
- Gesamt Datenrate: 648 kbps
- Video-Inhalt: Start bei Frame 5 oder später
- Top left Registration bei (0,0) mit Gültigkeit während des ganzen Videos
- Opacity 0 % – 100 %, muss aber durchgehend vorhanden sein, damit der Player das Video Ad korrekt skalieren kann
- Die Länge der Haupt-Timeline bestimmt die Länge des Spots (300 Fr à 30 fps = 10 Sek.)
- Animation und Inhalt darf nicht vor Frame 5 starten
- Ein stop(); action muss im letzten Frame integriert sein
- Kein level0Bezug in ActionScript. Keine Bezüge zu _root außer _lockroot=true, stattdessen relative Pfade verwenden.
- ActionScript Version 2
- ActionScript darf die Player-Qualität nicht beeinflussen
- Preloader sind bereits im Player integriert und sollten im Ad nicht enthalten sein.

COMPANION (300 x 250)

Es wird dringend empfohlen, nur JPGs und statische GIFs zu verwenden.

Das Format JPG muss „non-progressive“ sein.

GIF nur statisch, da in Flash 8 oft nur der erste Frame von animierten GIFs angezeigt wird.

Die Nutzung von SWFs ist als Companion wegen möglicher Interferenzen zum Video nicht empfohlen.

- Frame rate: 30 fps, die Länge der Haupt-Timeline bestimmt die Länge des SWF
- Key frame alle 30 – 60 frames
- Animation und Inhalt darf nicht vor Frame 5 starten
- Top left Registration bei (0,0) mit Gültigkeit während des ganzen Videos
- Die Opacity kann bei 0 % liegen (100 % Transparenz), muss aber durchgehend vorhanden sein, damit der Player das Companion-Ad korrekt skalieren kann
- Einstop(); action muss im letzten Frame integriert sein
- Kein level0 Bezug in Action Script. Keine Bezüge zu _root außer _lockroot=true, stattdessen relative Pfade verwenden.
- ActionScript Version 2
- ActionScript darf die Player-Qualität nicht verändern
- Preloaders sind bereits im Player enthalten und sollten nicht im Ad integriert sein

Video Ad-Formate

REMINDER (728 x 90)

SWF:

- Frame rate: 30 fps, die Länge der Haupt-Timeline bestimmt die Länge des SWF
- Key frame alle 30 – 60 frames
- Animation und Inhalt darf nicht vor Frame 5 starten
- Einstop(); action muss im letzten Frame integriert sein
- Kein level0 Bezug in ActionScript. Keine Bezüge zu _root außer _lockroot=true, stattdessen relative Pfade verwenden
- ActionScript Version 2
- ActionScript darf die Player-Qualität nicht verändern
- Preloaders sind bereits im Player enthalten und sollten nicht im Ad integriert sein

JPG oder GIF-statisch:

- Das Format JPG muss „non-progressive“ sein
- GIF nur statisch, da in Flash 8 oft nur der erste Frame von animierten GIFs angezeigt wird

OVERLAY (480 x 90)

SWF:

- Frame rate: 30 fps, die Länge der Haupt-Timeline bestimmt die Länge des SWF
- Key frame alle 30 – 60 frames
- Animation und Inhalt darf nicht vor Frame 5 starten
- Top left Registration bei (0,0) mit Gültigkeit während des ganzen Videos
- Die Opacity kann bei 0 % liegen (100 % Transparenz), muss aber durchgehend vorhanden sein, damit der Player das Overlay-Ad korrekt skalieren kann
- Einstop(); action muss im letzten Frame integriert sein
- Kein level0 Bezug in ActionScript. Keine Bezüge zu _root außer _lockroot=true, stattdessen relative Pfade verwenden.
- ActionScript Version 2
- ActionScript darf die Player-Qualität nicht verändern
- Preloaders sind bereits im Player enthalten und sollten nicht im Ad integriert sein

JPG oder GIF-statisch:

- Das Format JPG muss „non-progressive“ sein
- GIF nur statisch, da in Flash 8 oft nur der erste Frame von animierten GIFs angezeigt wird

Technische Information

Komplexe Animationen in den Werbemitteln können zu einer erhöhten CPU-Last führen. Das Werbemittel darf nicht mehr als 10 % Auswirkung auf die CPU-Last eines durchschnittlichen Rechners haben.

Um eine hohe CPU-Last zu vermeiden, sind nicht mehr als 25 Frames pro Sekunde erlaubt – optimal sind 18 Frames pro Sekunde. CPU-intensive Werbemittel mit einer Frame Rate größer als 25 werden nicht akzeptiert.

Weitere Infos unter:

http://kb.adobe.com/selfservice/viewContent.do?externalId=tn_14981&sliceId=2

REDIRECTS

Ein einzelner Redirect (<http://> oder <https://> path) mit Pfad zum FLV ist erlaubt. Die .flv-Endung muss im Creativ enthalten sein. Andere Tags (JS, HTML, oder IFRAME) werden nicht unterstützt.

CREATIV-ERSTELLUNG

Falls nicht die von unseren technischen Dienstleister „Brightcove“ zur Verfügung gestellten Templates zur Creativ-Erstellung genutzt werden, bitte folgenden Code dem ersten Frame des Video Ads hinzufügen:

```
System.security.allowDomain(„*“);  
System.security.allowDomain(http://admin.brightcove.com“);
```

Technische Information

FLASH

Einbindung der „clickTag“-Funktion

Bitte beachten Sie folgende Hinweise zur korrekten Funktion der Click-Through-URL bei Flash-Werbemitteln.

Fügen Sie einen unsichtbaren (transparenten) Button über der gesamten Fläche des Werbemittels hinzu und geben Sie als Button-Aktion `getURL()` bei Klick an. Oder fügen Sie diesen Code dem Button direkt hinzu:

```
on (release) {  
  getURL(clickTag, „_blank“);  
}
```

Eine andere Option ist, die Button-Ebene zu benamen und dem `onRelease` Handler per Code hinzuzufügen. Im Beispiel hat die Button-Instance den Namen „clickTag_bn“ im Flash IDE properties panel. Dieser Code wird dann in der übergeordneten Button-Timeline gesetzt:

```
clickTag_bn.onRelease = function() {  
  getURL(clickTag, „_blank“);  
};
```

Timeline

Die Länge der Haupt-Timeline bestimmt die Länge des Videos.

Bsp.: Ein 300-Frame-Video dauert 10 Sek. (300 frames @ 30fps).

Eine „`stop(); action`“ sollte im letzten Frame der Haupt-Timeline enthalten sein.

Das Actionscript darf keine Änderungen an der Video-Auflösung des Players verursachen.

Preloaders sind bereits im Player enthalten, daher bitte keine weiteren integrieren.

Kontakt

Haben Sie noch weitere Fragen?

Bitte senden Sie technische Anfragen an unser Admanagement:

E-Mail: adserver@nordclick.info

Ihre Werbemittel senden Sie bitte an adserver@nordclick.info.

Nordclick GmbH & Co. KG

Fraunhoferstraße 13

24118 Kiel

Fon 0431 530256-0

Fax 0431 530256-29

adserver@nordclick.info

www.nordclick.info

Nordclick GmbH & Co. KG

Fraunhoferstraße 13 · 24118 Kiel

Fon 0431 530256-0 · Fax 0431 530256-29

adserver@nordclick.info · www.nordclick.info



NORDCLICK

Spezifikationen 2010